

Fliesen-Tiedemann: Die nächste Generation ist am Start

Jan-Hauke Fischer steigt in die Geschäftsführung ein

Der 1. April ist für die Familie Tiedemann der gleichnamigen Fliesen GmbH ein magisches Datum. „Am 1. April 1976 gründete mein Vater Erich das Unternehmen und am 1. April dieses Jahres habe ich meine Geschäftsanteile und den Geschäftsführerposten offiziell meinem Sohn Jan-Hauke Fischer (43) übertragen“, sagt Silke Fischer-Tiedemann, die dem Familienbetrieb nach eigenen Angaben jedoch als „Klugscheißer“ erhalten bleibe.

Ihr Nachfolger formuliert die künftige Tätigkeit seiner Mutter mit einem liebevollen Grinsen ein wenig freundlicher. „Sie bleibt uns als wertvolle Beraterin erhalten.“ Ob sich in dem Unternehmen mit dem Ausscheiden seiner Mutter sonst noch etwas ändere,



Jan Hauke Fischer (L) wird als Familienunternehmen gemeinsam mit seinem Onkel Karsten Tiedemann führen. Silke Fischer-Tiedemann zieht sich zurück. Foto: Kristina Mehler

verneint der Fliesenlegermeister und Bauleiter Jan-Hauke Fischer. „Die Werte, die meine Mutter mir mitgegeben habe, werde ich selbstverständlich in das Unternehmen einfließen lassen – dafür sind wir

schließlich ein Familienbetrieb.“

Noch nicht im Ruhestand angekommen

Und den wird Fischer Junior als Geschäftsführer und Gesellschafter gemeinsam mit seinem Onkel Karsten Tiedemann in gewohnter Weise weiterführen. Und Mama Silke? „Nach über 40-jähriger beruflicher Tätigkeit habe ich nun viel Zeit, mich um unsere Immobilienverwaltung, meine vier Enkelkinder, das Pflegen meiner sozialen Kontakte, meine Ehrenämter und um meine kleine Farm mit Esel, Ziegen, Hühnern, Enten und Hund zu kümmern“, sagt die 64-Jährige, die im Ruhestand noch lange nicht angekommen sei. „Ich bin noch auf der Suche nach den richtigen Strukturen“. km